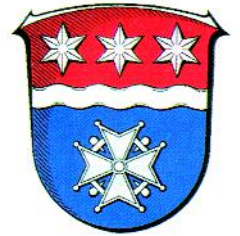


# Wir im Wohratal



Dezember 2014 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

## Posaunenchor Halsdorf

Adventskonzert 2014

### „Mit Pauken & Trompeten“

Mitwirkende:

MGV mit Frauen · Gospelchor · Orgel: Christoph Hohl

Schlagzeug: Jörg Weiland · Jungbläsergruppe · Posaunenchor

# 21.12.2014

16.00 Uhr · Kirche Halsdorf

Der Eintritt ist frei.

Um Spenden wird gebeten.



Z  
W  
I  
E  
L  
I  
C  
H  
T  
P  
H  
O  
T  
O  
G  
R  
A  
P  
H  
I  
E

Daniela Liepelt  
06422 - 89 76 52  
[www.zwielicht-photo.de](http://www.zwielicht-photo.de)

*Liebe Wohrataler und Wohratalerinnen,  
wir wünschen Ihnen allen ein friedvolles  
Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 alles  
Gute, an erster Stelle wieder Gesundheit,  
Zufriedenheit.*

*In diesem Sinne grüßt Sie herzlichst  
Ihr Peter Hartmann  
Bürgermeister*

Ihr Partner  
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH  
Würfelweg 1 - 17  
35288 Wohratal - Wohra  
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 [www.autohaus-denzel.de](http://www.autohaus-denzel.de) [info@autohaus-denzel.de](mailto:info@autohaus-denzel.de)



„Jetzt zum Wintercheck für 14,90 Euro“ Wir prüfen  
Batterie, Frostschutz, Beleuchtung und vieles mehr...

**Denzel**  
IHR AUTOHAUS

# Kunden dienst

## Service Wohratal

### Service-Zeit der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal	
montags bis mittwochs	von 08.30 bis 12.00 Uhr
und	von 13.30 bis 15.30 Uhr
donnerstags	von 08.30 bis 12.00 Uhr
und	von 13.30 bis 18.00 Uhr
freitags	von 08.30 bis 12.00 Uhr

### Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Handy: 0160/4461058, Telefon privat: 06425/6250	
Anschrift privat: 35282 Rauschenberg, Auf dem Kalk 9	
Ines Dicken	06453 / 6454 21
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Johanna Kraul	06453 / 6454-17
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12

### Bauhof der Gemeinde

- Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal  
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
- Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

### Ortsvorsteher

**Wohra:** Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418  
**Halsdorf:** Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620  
**Langendorf:** Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, T. 06453 / 7543  
**Hertingshausen:** Angelika Falcker, Sommerseite 1, Tel. 06453 7580

### Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim  
 Lindenweg 3, 35288 Wohratal, Tel. 06425 / 740  
 Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18-19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus „Treffpunkt Halsdorf“ sowie nach Vereinbarung.

### Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA	
1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56,	06453 / 6454-24
2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24,	06453 / 6456-55
Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13,	06425 / 1380
Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1,	06453 / 420
Ortsteil HERTINGSHAUSEN	
Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3,	06453 / 310

### Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

- Ortsteil WOHRATA  
donnerstags, Hofreite Wohra, von 18.30 bis 19.30 Uhr
- Ortsteil LANGENDORF  
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN  
Ab sofort neue Öffnungszeiten: **jeden 1. Dienstag im Monat**,  
Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

### Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3	06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8	06425 / 921010

### Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411  
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",  
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

### Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus	0151 / 52490068
Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel	06453 / 913525
Wehrführer WOHRATA, Stefan Wicker	0174/3865448
Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch	06425 / 821327
Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider	06453 / 6480480
Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein	06453 / 551
Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11	06453 / 1717
Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13	06425 / 1380
Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11	
Feuerwehrgeräth. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3,	06453/310

## Service Telefonnummern

### Notrufe

Polizei	110
Polizeistation Stadtallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med. Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800/1110111 und 0800/1110222

### Ärztlicher Notdienst

Die bundesweit einheitliche Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet **116 117**. Die 116 117 ist erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen: Montag und Dienstag jeweils von 19.00 - 07.00 Uhr. Mittwoch 14.00 - 07.00 Uhr. Donnerstag von 19.00 - 07.00 Uhr. Freitag von 14.00 - 07.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 07.00 - 07.00 Uhr.

### Anschrift und Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale in Frankenberg:

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg.  
 Öffnungszeiten Montag bis Freitag jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr.  
 Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

Bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer **112** angefordert werden. Hier finden Patienten jederzeit innerhalb kürzester Zeit Hilfe.

### Apothekendienst

- Mo. 1.12.-So. 7.12.:** Kloster Apotheke Haina, T.06456/336 oder 429  
**Mo. 8.12. - So. 14.12.:** Rosen Apotheke Gemünden, T. 06453/389  
**Mo. 15.12. -So. 21.12.:** Walpurgis Apotheke Gilserberg, T. 06696/500  
**Mo. 22.12. -So. 28.12.:** Apotheke im Wohratal, Wohra, T. 06453/ 331  
**Mo. 29.12.-So. 4.1.:** Adler Apotheke Rauschenberg, T. 06425/ 308  
**Mo. 5.1. - So 11.1.:** Apotheke Rosenthal, T. 06458/1234

### Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung: Andrea Schäfer, Büro: Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. 06422 /4000, Fax 06422 //4001; Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)  
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal  
 Tel. 06453 / 7038. In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

### Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit: montags bis freitags 10.00-16.00 Uhr, Tel. 06421 405-7400.

### Ev. Pfarramt Wohra (mit Langendorf und Hertingshausen):

Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal, OT Wohra  
 Tel.: 06453 / 386

### Ev. Pfarramt Halsdorf:

Pfarrer Matthias Weidenhagen, Hohe Straße 6, 35288 Wohratal, OT Halsdorf, Tel.: 06425 / 1261

### Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.  
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950  
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427  
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal  
 Tel. 0173 / 5161950

### Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal; montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr; freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

### Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich  
 Tel. 06508 / 91430, Fax 06508 / 914332

### Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach, Telefon: 06465 9269-0; Telefax: 06465 9269-26. E-Mail: info@mvz-biedenkopf.de

## Wohratal aktuell

### Arbeitseinsatz auf dem Friedhof in Wohra

Wir freuen uns, dass sich auch in diesem Jahr wieder freiwillige Helfer für einen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof in Wohra ge-

der Wagen mit reichlich Laub gefüllt und die Gehwege gefegt. Zur Stärkung gab es für alle Helfer Bratwurst und Glühwein



funden haben. Am Samstag, dem 22.11.2014 um 10 Uhr haben sich die Helfer getroffen, um gemeinsam Laub zu rechen und die Gehwege des Friedhofs zu säubern. Nach zweistündiger Arbeit war

an der Hofreite. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön vom Ortsbeirat Wohra an alle Helfer beim Friedhofseinsatz und beim Aufstellen des Weihnachtsbaums!

### Bürgersprechstunde

Jeden 4. Dienstag im Monat 14:00 - 15:00 Uhr  
Gemeindeverwaltung Wohratal, Halsdorfer Straße 56  
Ortsteil Wohra  
Beratung für ehrenamtliche Betreuer/innen und Bevollmächtigte und zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung  
Patientenverfügung  
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.U.B.) Telefon 06421 166465-0

### Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg**  
**Berufsbegleitung**  
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer  
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick  
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

#### Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben  
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe  
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

**Redaktionsschluss der WiWo:**  
immer der 22. des Vormonats

### Brandschutztipps - Ein Service der FFW Wohratal -

#### Lichter sollen brennen, nicht das Haus!

Der Rat in der Adventszeit an alle Eltern: Kinder sollen Kerzen nur unter Aufsicht anzünden.

Aber auch Erwachsene sind Verursacher von Zimmer- und Wohnungsbränden, die in der vorweihnachtlichen Zeit durch mangelnde Kenntnis oder Unachtsamkeit entstehen.

Über die Gefahren und den sachgerechten Umgang mit Adventskränzen und Kerzen informieren folgende Brandschutztipps:

- Nur einen frischgebundenen Adventskranz verwenden. Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und ist dann umso leichter entflammbar. Ziehen sie solche Brandfallen rechtzeitig aus dem Verkehr.

- Den Kranz auf einer nicht brennbaren Unterlage abstellen.

- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung.

- Stellen Sie Kerzen bzw. Adventskränze nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.

- Kranz nicht in der Nähe von Heizkörpern, Gardinen u. ä. aufstellen.

- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen - Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!

- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen, Gestecken oder gar am Weihnachtsbaum rechtzeitig, bevor sie ganz heruntergebrannt sind.

- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem sicheren Ort aufbewahren.

- In Haushalten mit Kindern sind elektrische Kerzen ratsam. Diese sollten den VDE-Bestimmungen entsprechen sowie keine augenscheinlichen Mängel aufweisen.

- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden.

Wenn die Eltern dabei sind, können die Kinder mit Sicherheit die Kerzen anzünden.

**Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 112 wählen!**

**Und noch ein wichtiger Tipp:**

Rauchmelder in der Wohnung verringern dieses Risiko enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die "Lebensretter" gibt es schon für einen recht geringen Preis im Fachhandel. Sie sollten in keinem Kinderzimmer und in keinem Schlafzimmer fehlen und sind das ideale Geschenk zum Nikolaus oder zu Weihnachten.

Quelle: Nassauischer Feuerwehrverband, [www.nassauischer-feuerwehrverband.de](http://www.nassauischer-feuerwehrverband.de)

**Die FFW Wohratal wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten!**

### Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Um ein aufwendiges und kostenintensives Aufheizen der Räumlichkeiten zu vermeiden, finden in der kalten Jahreszeit keine festen Sprechstunden in den Ortsteilen statt.

Sie können Bürgermeister Peter Hartmann in der Wohrataler Gemeindeverwaltung im Bürgerhaus erreichen. Telefonisch ist er im Büro unter 06453/6454-10 oder per Handy unter der Telefonnummer 0160/4461058 erreichbar. Gerne werden Sie auch zurückgerufen. Sie können auch einfach eine e-mail an: [p.hartmann@wohratal.de](mailto:p.hartmann@wohratal.de) senden.

Es besteht natürlich auch die Möglichkeit, kurzfristig Termine vor Ort zu vereinbaren, so dass seitens der Bürger/innen keine Anfahrt in die Gemeindeverwaltung erforderlich ist.

Melden Sie sich einfach!

**Impressum: Herausgeber:** Grundblick Verlag; Willi Schmidt, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/964020 oder 929240, Fax: 06424/964021. Die Herausgeberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** [post@grundblick.de](mailto:post@grundblick.de); Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Julia Brömer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Gedanken zum Jahreswechsel

"Ein Traum ist unerlässlich, wenn man die Zukunft gestalten will."

So hat es Victor Hugo gesagt, ein französischer Schriftsteller, der von 1802 - 1885 gelebt hat.

Von was aber träumen wir heute? Von ein paar neuen Schuhen, einer Weltreise oder von einem Lottogewinn?

Die Gemeinde Wohratal müsste eigentlich von einem Lottogewinn träumen. Schließlich geht es in den Diskussionen fast nur noch ums Geld, Geld was allerdings nicht mehr da ist!

Täglich hört man von immer neuen Forderungen und Details hinsichtlich der Konsolidierungsaufgaben für die Gemeindehaushalte.

Sind die politisch Verantwortlichen vor Ort jetzt dazu "verdammte" den Haushalt zu konsolidieren?

In den vergangenen Jahrzehnten wurde den Bürgern viel geboten, leider aber auch einiges mehr, als dafür eigentlich Finanzmittel zur Verfügung standen.

Jetzt wo nichts mehr zum Verteilen da ist, da ist das Geschrei groß! Schlägt man die Tageszeitung auf, scheint der Schuldige schnell gefunden. Forderungen, meistens von den jeweiligen Oppositionen,

schalen laut an die Landkreise, Länder und den Bund.

Was dabei allerdings viel zu kurz kommt, ist der Griff an die eigene Nase.

Wie sah denn die Praxis flussaufwärts und flussabwärts aus? Die finanziell starken, sogenannten fetten Jahre, führten beispielweise zu politisch gewollten Gebührenhaushalten mit hohen Unterdeckungen - Geld was jetzt fehlt!

Eine neue Visionen, kaum ausgesprochen, wurde schon von der nächsten wieder in den Schatten gestellt. Geld um diese zu verwirklichen war ja ausreichend da und Schulden dienten ja der Vermögensschaffung.

Jetzt hat sich der Wind gewaltig gedreht. Er bläst nun allen stark entgegen, er spielt bildlich gesprochen auch mit der Kommunalpolitik

vor Ort.

Es wird nur noch vom Einsparen gesprochen, vom Streichen, vom Defizit abbauen. Es wird sich beklagt, dass keine Ideen mehr verwirklicht werden können, keine neuen Akzente mehr gesetzt werden können und man nur noch Erfüllungsgehilfe für die Umsetzung von Konsolidierungsaufgaben ist.

Wie also soll es jetzt weitergehen? Wie wäre es denn mal mit sparen?

Schließlich wurde im Jahr 2011 einer Änderung der Hessischen Verfassung für die Einführung einer Schuldenbremse mit 70% Ja-Stimmen der Wählerinnen und Wähler zugestimmt. In Wohratal waren es immerhin 64,5% der Ja-Stimmen.

Und deswegen, verehrte Leserinnen und Leser, sind die politischen Gremien zwar jetzt nicht dazu "verdammte", dafür aber verpflichtet, die jeweiligen Haushalte von Kommunen, Landkreisen, Ländern und dem Bund zu konsolidieren. Dazu gehört auch Sparen und die Einsicht, dass nicht mehr alles, was wünschenswert ist, im Moment auch finanzierbar ist.

Auch muss die entstandene Zeche (die Schulden) zurückgezahlt werden und hieran werden auch, dafür bedarf es keines Propheten, die Bürgerinnen und Bürger beteiligt werden müssen.

Es besteht die moralische Verpflichtung, nicht nur an heute, an hier und jetzt, an uns, nein auch an die Generationen, die nach uns kommen, zu denken und in deren Sinne zu handeln.

Wie will man denen denn erklären, dass Ihnen nichts anderes zurücklassen wird, außer einem riesigen Schuldenberg? Was sollen denn diese Menschen später einmal über uns denken?

Deswegen müssen jetzt auch Standards geprüft und ggfs. angepasst werden, ja leider auch Steuern erhöht werden und es muss die Bereitschaft da sein, einmal neue Wege zu gehen und manchmal vielleicht auch Abstriche in Kauf zu nehmen, wenn es einer friedlichen und lebenswerten Zukunftssicherung für künftige Generationen dient.

Träumen wir also nicht nur von einer guten Zukunft, sondern tun wir auch etwas dafür. Jammern wir nicht, sondern stellen wir uns gemeinsam der Verantwortung.

Haben wir den Mut zu neuen Wegen, denn "Wege entstehen dadurch, dass man sie geht" (Franz Kafka, 1883-1924).

Ihr Peter Hartmann, Bürgermeister

### Kinder- und Jugendfeuerwehr Wohra veranstaltete einen kreativen Übungsabend

Auch in diesem Jahr trafen sich die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr Wohra, zum nun schon traditionellen Kürbisschnitt-



zen im Feuerwehrhaus. Den Kindern machte es sichtlich viel Spaß, mit den bereit gestellten Werkzeugen, den Kürbissen, Gesichter, Fratzen und Verzierungen zu geben. Die Betreuer waren wieder über die Kreativität und künstlerische Geschicklichkeit der Kinder erstaunt. Im Anschluss stellten sich die Teilnehmer/-innen zu einem Gruppenfoto auf um ihre Kunstwerke zu präsentieren.

Jörg Bornmann, Jugendfeuerwehrwart Wohra

### Die Gemeinde Wohratal sagt Danke-schön!

Herzlichen Dank für die Helfer der Seniorenarbeit, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ehrenamtlichen Projekt "Alt und Jung gemeinsam in Wohratal", für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, für die ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, im gemeindlichen und sozialen Bereich, in den Kirchen, an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ehrenamtlich Tätigen in den Kindertagesstätten und Schulen, für die Leiterinnen der öffentlichen Büchereien, für das Team der Ferienspiele, für die Helferinnen und Helfer auf den Friedhöfen, an die Teilnehmer der Aktionstage in allen vier Ortsteilen und an die Bürgerinnen und Bürger, die unseren Bauhof in diesem Jahr wieder durch Mäh- und Kehrarbeiten, Baum- und Heckenschnitt sowie Blumenpflege entlastet haben.

Danke auch für das ehrenamtliche Engagement der Ortsbeiräte, des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung.

Ihr Peter Hartmann, Bürgermeister

### Nachruf

Die Gemeinde Wohratal trauert um

**Friedrich Schmidt**

\*03.10.1921 +20.11.2014

Herr Schmidt war von 1955 bis 1970 ehrenamtlicher Kassenverwalter der Gemeinde Wohra und danach bis Oktober 1986 hauptamtlicher Kassenverwalter der Gemeinde Wohratal.

Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Peter Hartmann  
Bürgermeister

Dieter Wasmuth  
Personalratsvorsitzender

DANKSAGUNG

STATT KARTEN



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
Heinz Schmitt

Karin  
Schmitt

† 11. Oktober 2014 Wohratal, im Dezember 2014

## Liebe Bürger und Bürgerinnen!

Seit einigen Wochen steht nun fest, es wird keinen rollenden Weihnachtsmarkt in Wohratal und auch keinen weihnachtlichen Dorfmarkt in Wohra geben.

"Das könnt ihr doch nicht machen" oder "Haben sie's jetzt nicht mehr nötig",

solche und ähnliche Kommentare musste man sich anhören.

Dazu sei festgestellt, dass der Erlös des weihnachtlichen Dorfmarktes immer in gemeinnützige Projekte geflossen ist wie z.B. Kirche, Schule, Kindergarten,

Unterstützung von Vereinsprojekten für Kinder- und Jugendarbeit aber auch die Finanzierung einer Patenschaft bei Plan International Deutschland sichergestellt werden konnte.

15 Jahre Weihnachtlicher Dorfmarkt, das ist schon eine lange Zeit und der Grundgedanke, ein Begegnungsfest für alle Bürger im Ort zu organisieren, ist eigentlich eine gute Sache. Wir können behaupten, dass es den Organisatoren

und Helfern aber auch den Besuchern immer viel Freude gemacht hat und es gelungen ist ein vorweihnachtliches Ambiente zu schaffen.

Allerdings hat die Bereitschaft an solch einem Gemeinschaftsprojekt mitzuwirken im Laufe der Jahre nachgelassen und auch die Zahl der Besucher ist zurückgegangen, nun ja, es gibt halt viele Weihnachtsmärkte in Hessen.

Solch ein Fest kann nur mit ausreichend Unterstützung organisiert und durchgeführt werden und um das zu verdeutlichen, fällt es in diesem Jahr eben aus.

"Gemeinsam Arbeiten- Gemeinsam Feiern" ist ein Grundsatz mit dem wir in den letzten Jahren immer viel erreicht haben.

Miteinander ist sicherlich auch besser als nebeneinander. Auch wenn wir heute beruflich oder privat unseren Alltag viel straffer organisieren müssen wie noch vor einigen Jahren, bleibt dennoch soviel Zeit um davon ein wenig für Gemeinschaft abzugeben. Ich bin sicher, das kann fast jeder, ob groß ob klein, ob alt, ob jung, ob Altbürger oder Neubürger. Auch das kann ein kleiner Schritt gegen den demographischen Wandel sein.

Es wäre schön, wenn im nächsten Jahr wieder ein weihnachtlicher Dorfmarkt

## Frischer Saft aus Muskelkraft

**Förderverein Kinder und Jugend e.V hatte Jung und Alt zum Apfelpressen nach Langendorf eingeladen.**

Für die Wohrataler Kinder gehört der Apfelpresstag des Fördervereins Kinder und Jugend schon fest ins Jahresprogramm. Auch in diesem Jahr erlebten die Kinder, wie aus Äpfeln köstlicher Saft



wurde. Nicht ganz so hell wie der Saft aus dem Supermarkt aber viel, viel besser im Geschmack. Beim Pressen der Äpfel in der Kelter konnten die Kinder durch ihre Muskelkraft den letzten Tropfen Saft aus den Äpfeln herauspressen und anschließend den frischen Saft kosten. Die Äpfel wurden schon früh am Morgen gepflückt und dann in Säcken und Körben mit Schlepper und Wagen nach Langendorf zur Dorfscheune gebracht. Durch die üppige Ernte in diesem Jahr kamen schnell 800 Kg zusammen, die dann ca. 450 Liter Saft ergaben. Natürlich durfte auch die leckere Pizza aus dem Backhaus zur Stärkung der Kinder und Erwachsenen nicht fehlen. Herzlichen Dank dem Backhaus-Team und natürlich auch Ben, der wie in jedem Jahr seinen Kelter und sein Equipment zur Verfügung stellte.

stattfinden würde. Aber immerhin haben wir auch in diesem Jahr wieder einen Weihnachtsbaum auf der Hofreite aufgestellt, man hat sich so dran gewöhnt, dass dies nicht nur in Frankfurt sondern eben auch in Wohra ein schönes Ereignis ist.

Dank allen Helfern an dieser Stelle, die es möglich gemacht haben.

Der Weihnachtsbaum soll während der Adventszeit bis ins neue Jahr auf der Hofreite leuchten und ich hoffe,

dass die Lichterketten nicht wieder von irgendwelchen Chaoten durchgeschnitten werden. Da hört der Spaß auf!

Zum Schluss wünsche ich allen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten und zufriedenen Jahresausklang.

**Eure Ortsvorsteherin, Hannelore Keding-Groll**



Auf dem Bild sind Antonia und Wilhelm Groll sowie Manfred Limper beim Anbringen der Lichterketten mit Hilfe eines Teleskopladders des Landwirts Friedhelm Leonhäuser zu sehen

## STAMMTISCH KOMM MACH MIT - TRATSCH DICH FIT

Aufgrund vereinsinternen Gründen haben die Stammtischbrüder des Stammtisches Komm mach mit- Tratsch Dich fit den geplanten Rollenden Weihnachtsmarkt am 23.12.2014 abgesagt.

Im Hinblick auf das Vereinsjubiläum im Jahr 2015, welches im Rahmen eines 3-tägigen Festivals gegen Krebs gefeiert wird, und der damit verbundenen Organisation hat man sich zu diesem Schritt entschlossen. Im Jubiläumsjahr 2015 soll der Weihnachtsmarkt jedoch dann wieder durch alle Wohrataler Ortsteile rollen.

Als kleinen Ersatz laden die Stammtischbrüder alle Wohrataler für SAMSTAG, 13.DEZEMBER 2014 in der Zeit von 10.30 Uhr - 14.00 Uhr vor die Filiale der Bäckerei Bubenheim in Wohra ein.

Es werden heißer Glühwein und knusprige Rostbratwurst angeboten. Der Erlös dieser Aktion soll zur Finanzierung der Wohltätigkeitsveranstaltung FESTIVAL GEGEN KREBS vom 29.-31.05.2015 verwendet werden. Der Stammtisch hofft auf regen Besuch aus allen Ortsteilen - 15 Jahre sind die Stammtischbrüder in die Ortsteile gekommen, vielleicht starten viele Wohrataler am 13.12.2014 zu einem Gegenbesuch.

Gleichzeitig wünscht der Stammtisch KMM-TDF allen Wohratalern ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und für 2015 Gesundheit, Glück und Wohlergehen. Bitte notieren Sie sich heute schon den Termin des FESTIVAL GEGEN KREBS, welches vom 29.-31. Mai 2015 in Wohratal stattfindet!

## Weihnachtsbaumverkauf 2014

am 3. Advent (14.12.) von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Hof Peter Boucsein Hugenottenstraße 18, 35288 Wohratal Hertingshausen Frisch geschlagene BIO Nordmantannen und Blaufichten aus dem Sauerland! Preise: ab 12,00 € Euro; Fichtentaxi: für 2,00 € Euro liefern wir Ihren Baum bis vor Ihre Haustür! (im Umkreis von 10 Kilometern)

Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst vom Holzkohlegrill, Waffeln, Apfelpunsch, Kaffee, Kakao, Glühwein, Schlehenglühwein, Apfeglühwein sowie Kaltgetränken bestens gesorgt!

*Auf Ihren Besuch freuen sich die*

*Freunde des Weihnachtsbaums Hertingshausen*

## Musikalischer Adventsgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in Langendorf am 3. Advent, 14.12.2014

Kirchenvorstand und Backhausverein laden herzlich ein zu einem musikalischen Adventsgottesdienst und anschließendem Kaffeetrinken am 4. Advent, den 14.12.14.

Der Gottesdienst in der Langendorfer Kirche beginnt um 13.30 Uhr und wird mitgestaltet vom Posaunenchor Wohra, der Gitarrengruppe Gemünden, unterstützt von Mitgliedern des Chores Takt Los!, dem MGV Langendorf und dem Prosecco-Chor sowie einigen Solisten. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Backhausverein zum Kaffeetrinken in die Dorfscheune ein. Bei Stollen, Butterplätzchen und Kuchen - natürlich aus dem Backhaus- werden gemeinsam weitere Advents- und Weihnachtslieder gesungen.

Backhausverein und Kirchenvorstand freuen sich auf viele Gäste aus Wohratal und der Umgebung.

## Zusammenfassung der Ergebnisse der KK-Pokalrunde 45-Plus 2014

Die Schießgemeinschaft Wohratal hat an der diesjährigen KK-Pokalrunde 45-Plus mit zwei Mannschaften teilgenommen. In fünf Durchgängen wurde auf den Kleinkaliberschießständen in Mardorf, Niederklein und Stadtallendorf geschossen.

Diese Pokalrunde wird mit dem Kleinkalibergewehr sitzend aufgelegt, auf eine Entfernung von 50 Metern, mit 30 Wertungsschüssen, geschossen.

In diesem Jahr wurde dieser Wettbewerb zum zwanzigsten Mal durchgeführt. Er freut sich immer noch sehr großer Beliebtheit, da hierbei auch ältere Schützen die Möglichkeit haben sich noch sportlich zu betätigen. Die Altersstruktur der Teilnehmer war dieses Jahr, von 45 bis 91 Jahren.

An dem Wettbewerb nahmen 16 Herren- und zwei Damenmannschaften aus den Vereinen: Stadtallendorf, Großseelheim, Mardorf,

Niederklein, Cappel, Schröck, Leidenhofen, Neustadt und Wohratal teil.

Bis auf uns haben alle Teilnehmenden Vereine einen Kleinkaliberschießstand, womit die Möglichkeit besteht diese Disziplin zu trainieren.

Trotz diesem Mangel, nicht trainieren zu können, erringen wir jedes



Jahr vordere Plätze.

Unsere 1. Mannschaft mit den Schützen: Joachim Rey, Uwe Reuter und Gerhard Paesler errang mit 4432 Ringen, hinter Stadtallendorf 1 und Stadtallendorf 2 den 3. Platz. Die zweite Mannschaft mit: Ute Pilaus, Werner Skutnik und Heinrich Debus belegte mit 4364 Ringen noch einen guten 9. Platz.

Neben der Mannschaftswertung wird in den einzelnen Altersklassen eine Einzelwertung durchgeführt. Auch hier sind wir immer in den vorderen Rängen sehr gut vertreten.

In der Altersklasse errang Joachim Rey, bei fünf Wettkämpfen mit einem Durchschnitt vom 297 Ringen (von 300 möglichen pro Durchgang), den

3. Platz. Uwe Reuter mit 296,5 Ringen im Schnitt den 4. Platz. Ute Pilaus wurde mit 291 Ringen im Schnitt zweiter in der Damen-Altersklasse.

Gerhard Paesler wurde mit seinem Durchschnitt von 295,75 Ringen vierter in der Seniorenklasse A. Werner Skutnik errang mit einem Schnitt von 292,75 Ringen den 4. und Heinrich Debus mit 292,5 Ringen den 5. Platz in der Senioren C-Klasse.

Wir würden und freuen, wenn sich noch mehr unserer Mitglieder, ab 45 Jahren, an diesen Auflagedisziplinen beteiligen würden. Ich kann Euch sagen: "Es macht großen Spaß". Im Februar 2015 beginnt die Auflagerunde mit dem Luftgewehr. Hier nehmen wir bisher mit zwei Mannschaften teil.

Bei Interesse meldet Euch bitte beim Schießleiter Uwe Reuter, den Vors. Gerhard Paesler oder Wilfried Theiss.

Mit freundlichem Schützengruß!  
Gerhard Paesler, 1. Vors.

## Weihnachtsfeier VdK Wohratal

Der VdK Wohratal erinnert an die diesjährige Weihnachtsfeier am Sonntag den 07. Dezember 2014 ab 14.30 Uhr in der Dorfscheune Langendorf. Der Vorstand bittet um Anmeldung bis 02.12.2014!!!! Wolfgang Kelling Tel. 06453-645291

Alters- und Ehejubilare Dezember 2014					
OT. Wohra					
06.12.	Frau	Christa Gilsebach	Gendalweg 19	77	Jahre
07.12.	Frau	Elisabeth Bischof	Gendalweg 35	86	Jahre
07.12.	Herrn	Peter Manhenke	Gemündener Straße 15	77	Jahre
10.12.	Frau	Helga Lehnheuser	Hertingshäuser Straße 5	73	Jahre
12.12.	Frau	Berta Schmidt	Halsdorfer Straße 17	88	Jahre
14.12.	Frau	Annegret Barthmann	Zum Bahnhof 2	73	Jahre
18.12.	Frau	Heidrun Wenzel	Biegenstraße 3	71	Jahre
22.12.	Frau	Waltraut Rey	Am Mühlberg 4	73	Jahre
OT. Halsdorf					
03.12.	Herrn	Horst Müller	Triftweg 8	80	Jahre
04.12.	Herrn	Hans Dinius	Auestraße 49	73	Jahre
09.12.	Herrn	Christian Arnold	Hohe Straße 12	81	Jahre
09.12.	Frau	Anneliese Engel	Auestraße 7	79	Jahre
12.12.	Frau	Aloisia Peter	Auestraße 27	87	Jahre
16.12.	Frau	Eveline Marschewski-Schönfelder	Hauptstraße 1	75	Jahre
31.12.	Herrn	Wilhelm Grebing	Auestraße 14	78	Jahre
OT. Langendorf					
03.12.	Herrn	Helmut Wagner	In den Erlengärten 6	74	Jahre
06.12.	Herrn	Heinrich Schneider	Wohraer Straße 19	85	Jahre
11.12.	Frau	Irmgard Dombrowski	In den Berggärten 11	74	Jahre
12.12.	Herrn	Alfred Linzer	Sandstraße 14	74	Jahre
22.12.	Herrn	Hans Dombrowski	In den Berggärten 11	78	Jahre
31.12.	Frau	Maria Reinhardt	Rosenthaler Straße 7	79	Jahre
OT. Hertingshausen					
13.12.	Frau	Margaretha Boucsein	Hugenottenstraße 25	82	Jahre
17.12.	Frau	Renate Boucsein	Winterseite 11	76	Jahre
21.12.	Herrn	Peter Boucsein	Hugenottenstraße 18	88	Jahre
21.12.	Herrn	Wilhelm Schleiter	Hugenottenstraße 26	86	Jahre
30.12.	Frau	Anna Aillaud	Hugenottenstraße 13	79	Jahre
Ehejubilare					
OT. Wohra					
09.12.	Ehel. Jana u. Thomas Pospisil, Am Mühlberg 16, Silberne Hochzeit				
29.12.	Ehel. Christine Heimann-Wockenfuß u. Ralf-Michael Wockenfuß, Mühle Wohra 1, Silberne Hochzeit				
OT. Halsdorf					
23.12.	Ehel. Elisabeth und Heinz Metke, Auestraße 18, Eisene Hochzeit				

## Probenwochenende des Posau- nenchores vom 17. - 19. Oktober 2014 in der Jugendherberge Lauterbach

Vom 17. - 19. Oktober 2014 hat der Posaunenchor Halsdorf ein Probenwochenende in der Jugendherberge Lauterbach verbracht. Dieses Wochenende diente der intensiven Vorbereitung des Adventskonzerts. Mit dabei waren die "alten" und auch unsere Jungbläser sowie vier Übungsleiter für die Proben in den einzelnen Registern bzw. mit den Jungbläsern.

Das Wochenende begann mit einem gemeinsamen Abendessen am Freitag, nachdem alle die Zimmer bezogen hatten. Ein gemeinsames "Warm-up" mit Philip Schütz leitete die Proben ein. Danach wurden die Stücke in den einzelnen Gruppen geübt. Die Jungbläser hatten auch noch eine Unterrichtseinheit.

Der Abend klang mit einem gemütlichen Zusammensein aus.

Am Samstag nach dem gemeinsamen Frühstück wurde in den einzelnen Stimmen eigentlich den ganzen Tag geprobt. Unterbrochen wurden diese Proben durch die Mahlzeiten und eine Mittagspause, die bei herrlichem Wetter für Spaziergänge, Ruhe oder Spiele ge-



nutzt wurden. Nach dem Abendessen wurde noch eine Stunde im großen Chor musiziert, um danach nahtlos ins gemütliche Beisammensein überzuleiten. Für unsere Jungbläser stand an diesem Abend ein Kinoabend auf Großleinwand auf dem Programm. Nach Mitternacht waren dann irgendwann alle nach diesem anstrengenden Tag in ihren Zimmern verschwunden.

Am Sonntagmorgen nach dem gemeinsamen Frühstück übernahm Musikstudent Felix Bock das "Warm-up". Danach war noch Zeit für letzte Proben in den Registern. Vor dem Mittagessen spielten wir dann noch einmal gemeinsam. Dann wurde zusammengepackt. Bei dem vielen Gepäck war es gut, dass Markus Scholl uns einen Autoanhänger zur Verfügung gestellt hat, der einige Instrumente, Taschen und Materialien aufnehmen konnte.

Es war ein anstrengendes aber sehr ergiebiges Wochenende. Wir danken unseren Übungsleitern Amelie Gatzke, Dieter Bubenheim, Philipp Schütz, Felix Bock und Eric Recklies für die effektiven Proben und für ihre Geduld, wenn die eine oder andere Stelle am An-

fang vielleicht noch nicht 100-%ig geklappt hat.

Die Jugendherberge Lauterbach hat uns mit sehr gutem Essen verwöhnt, die Schlaf- und Übungsräume waren schön und das Personal sehr nett und zuvorkommend.

Und wenn Sie diesen Artikel jetzt lesen, können Sie sich schon jetzt auf das Adventskonzert freuen, bei dem die geübten Lieder zu hören sein werden.

Martina Gückler

### Der Nikolaus kommt !!!!!

Traditionell kommt am 06.12.2014 der Nikolaus zur Hofreite in Wohra!

Mit vorweihnachtlichen Klängen, knuspriger Bratwurst und warmen Getränken warten wir auf den Nikolaus. Nachdem der Nikolaus-Abend für die Kleinen zu Ende geht, laden wir die Großen zu einem gemütlichen Beisammensein in der Adventszeit bei Heiß-Kaltgetränken und Bratwurst ein. Beginn: Ab 17.30 Uhr.

Päckchen im Kinderschuhkarton können abgegeben werden, in Wohra bei: Stephanie Kauffeld-Palm, Kreuzackerweg 12

Uta Amrhein, Gendalweg 8

Es freut sich auf Ihren Besuch

das Team vom FÖRDERVEREIN Kinder und Jugend e.V.

### Begegnungscafé

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Café im Advent.

Bei Plätzchen, Kuchen und Kaffee, weihnachtlichen Liedern und Geschichten wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Am Di. 9. 12 ab 14.00 Uhr in der Hofreite in Wohra.

Wir holen Sie ab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Sagen Sie doch bitte Bescheid bis zum 6.12. bei Brigitte Pandikow, Telefon 06425 80091-

Wir freuen uns auf einen schönen Adventsnachmittag mit Ihnen  
Ihr Team vom Besuchs- und Begleitdienst

**Das kompetente Team**  
Meisterleistung aus Marburg

**HAUS- UND HANDWERK**  
www.haus-und-handwerk.de

- Heizung u. Sanitär
- Bad u. Fliese
- Parkett u. Fußbodenbau
- Malerarbeiten
- Gebäudereinigung

www.haus-und-handwerk.de  
Molkereistraße 1 • 35039 Marburg  
Tel. 06421 94803-0  
Fax 06421 94803-40



### Heinz Boucsein

† 26.10.2014

Wir danken allen, die auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Tod unseres lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und die ihn auf seinem letzten

Weg begleitet haben. Ganz besonders danken wir Herrn Prädikant Thomas Wöhl für seine wohlthuenden Worte und dem evangelischen Posaunenchor Gemünden für die musikalische Begleitung. Ebenso danken wir der Freiwilligen Feuerwehr, dem Schützenverein und dem Hugenottenverein Hertingshausen für die ehrenden Nachrufe am Grab.

Im Namen aller Angehörigen:  
Gertrud Boucsein

Hertingshausen, im November 2014

## Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

### Elternbeiträge in den Kindertagesstätten

Der Gemeindevorstand hat die Träger der beiden evangelischen Kindertagesstätten in Wohra und Halsdorf gebeten, den Deckungsbetrag der Elternbeiträge, soweit noch nicht geschehen, zum 01.01.2015 auf 35% zu erhöhen. Wir orientieren uns dabei als defizitäre Kommune an dem 26. Zusammenfassenden Bericht der überörtlichen kommunalen Prüfung des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofes, welcher als Konsolidierungsziel bei Kindertagesstätten auf die sogenannte Drittellösung abstellt. Die Kommunalaufsicht des Landkreises Marburg-Biedenkopf hat sich dieser Empfehlung angeschlossen und die Kommunen daher gebeten, auch dieses Konsolidierungspotential 2015 eingehend zu prüfen.

### Zusammenarbeit mit der Stadt Gemünden (Wohra) bezüglich der Vertretung in den Standesämtern bei der Kommunen

Im Hessischen Ausführungsgesetz zum Personenstandsgesetz ist geregelt, dass eine Gemeinde den Standesbeamten einer Nachbarkommune mit deren Zustimmung zum Standesbeamten ihres Standesamtsbezirks bestellen kann. Dabei ist es unerheblich, ob beide Kommunen in einem Landkreis ansässig sind. Der Gemeindevorstand der Gemeinde Wohratal und der Magistrat der Stadt Gemünden (Wohra) haben nunmehr entsprechende Beschlüsse über eine gegenseitige Vertretungsregelung in den Standesämtern gefasst. Die Abrechnung der Personalkosten und sonstiger Sachkosten soll nach tatsächlichem Vertretungsaufwand erfolgen.

### Sanierung der Brücke über die Bentreff, Gemündener Straße

Auf die entsprechende Berichterstattung in der November-Ausgabe der WiWo wird zunächst verwiesen.

Der Gemeindevorstand hat nun den nachstehenden Beschluss gefasst:

1. Vor der Brücke Heimbacher Weg in Richtung Feldgemarkung/L3073 werden die Bordsteine durch den Bauhof verbunden mit einer Veränderung der Radien zurückgesetzt, um so für landwirtschaftliche Fahrzeuge eine leichtere Einfahrt auf die Brücke zu ermöglichen.
2. Nachdem die Tätigkeit des Gemeindevorstandes als Jagdnotvorstand der Jagdgenossenschaft Wohra-Hertingshausen durch die Neuwahl eines Jagdvorstandes beendet ist, wird bei der genannten Jagdgenossenschaft hinsichtlich einer Kostenbeteiligung von 1/3 der Baukosten im Falle einer vollumfänglichen Sanierung der Brücke in der Gemündener Straße angefragt.
3. Für die Zwischenzeit wird mit dem planenden Ingenieur abgestimmt, ob die Brücke mit einer reduzierten Gewichtslast von 6 Tonnen so weitergenutzt werden kann bzw. ob aus Sicherheitsgründen bis zur endgültigen Klärung der Sanierungsfrage eine vorübergehende Sperrung für den Fahrzeugverkehr erforderlich wird.

### Einziehung und Verpachtung der Wegeparzelle in der Gemarkung Halsdorf, Flur 2, Flst 7213

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, den Feldweg in der Gemarkung Halsdorf, Flur 2, Flurstück 72/3, in Größe von 204 m<sup>2</sup> an Herrn Eckhard Theis, wohnhaft im Ortsteil Halsdorf, Hauptstraße 18 zu verpachten. Vor der Verpachtung wird ein Einziehungsverfahren gemäß des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 28.08.2007 durchgeführt.

### Wasser- und Abwassergebühren ab 01.01.2015

Das Steuerberaterbüro Grebing und Partner, Marburg, wurde mit der gesetzlich vorgeschriebenen Nachkalkulation der Gebühren für den Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung beauftragt.

Kalkulationsergebnis Wasser:

Verbrauchsgebühr: 1,80 Euro/cbm (- 0,05 Euro);

Grundgebühr: 41,00 Euro im Jahr (unverändert);

zugänglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Umsatzsteuer beträgt zurzeit 7%.

Kalkulationsergebnis Abwasser:

Niederschlagswasser: 0,53 Euro je qm (+ 0,02 Euro);

Schmutzwasser: 3,48 Euro je cbm (+ 0,16 Euro);

Grundgebühr: 104,00 Euro im Jahr (unverändert).

### Entwicklung der Finanzwirtschaft

Die liquiden Mittel der Gemeinde Wohratal haben sich zum Stichtag 17.11.2014 auf minus 1.626.374,39 Euro belaufen.

Nach den vorläufigen Jahresrechnungen 2009 - 2012 haben sich nach den Ergebnisrechnungen folgende Defizite ergeben:

Jahr	Fehlbetrag
2009	328.366,31 €
2010	274.169,83 €
2011	533.735,95 €
2012	407.672,21 €
Gesamt	-1.543.944,30 €

Der Schuldenstand der Gemeinde Wohratal aus Investitionstätigkeiten belief sich zum 31.12.2013 auf 4.354.024,29 Euro.

Entwicklung der Steueranteile zum Stichtag 14.10.2014 (Steueranteile III. Quartal 2014):

Steueranteile	Ansatz	Hochrechnung	Differenz
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	823.300,00 €	871.905,53 €	48.605,53 €
Familienleistungsausgleich	61.800,00 €	61.664,35 €	-135,65 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	70.700,00 €	70.514,43 €	-185,57 €

Entwicklung der Gewerbesteuer zum Stichtag 14.10.2014:

Entwicklung Gewerbesteuer	Ansatz	Hochrechnung	Differenz
Gewerbesteuer	154.200,00 €	235.424,49 €	81.224,49 €
Gewerbesteuerumlage	28.700,00 €	42.748,13 €	14.048,13 €

### Grundschulbetreuung

Auf die entsprechende Berichterstattung in der November-Ausgabe der WiWo wird zunächst verwiesen.

Am 12.11.2014 fand ein Gespräch mit dem Landkreis statt.

Als Ergebnis konnte folgendes festgehalten werden:

Für den Landkreis ist die Situation der Gemeinde Wohratal hinsichtlich der zwingenden Vorgaben des Landes zur Haushaltskonsolidierung, durch die verhindert werden muss, dass sich die eingetretene Defizitsituation weiter verfestigt, nachvollziehbar und auch verständlich.

Eine Übernahme des Betreuungsangebotes der Gemeinde zu den Zeiten von 7.00 - 8.30 und 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr ist dem Landkreis im Zuge des Gleichbehandlungsgrundsatzes mit anderen Betreuungsangeboten im Landkreis nicht möglich. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Landkreis bereits ein Betreuungsangebot für die Kernzeiten der Betreuung zur Verfügung stellt. Man beabsichtigt allerdings, die von der Gemeinde Wohratal angestoßene Diskussion für alle Schulstandorte im Landkreis in den Kreisgremien weiter zu beraten. Einer Entscheidung dieser Gremien kann man allerdings verständlicher Weise nicht vorgreifen.

Von Landkreisseite wurde die Möglichkeit der Aufgabenwahrnehmung der Grundschulbetreuung in den Randzeiten (7.00 - 8.30 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr) durch Fördervereine angesprochen. Hierfür gibt es im Landkreis viele positive Beispiele. Der Landkreis würde in diesen Fällen anbieten, die Verwaltungstätigkeiten (insbesondere hinsichtlich der Personalangelegenheiten) zu übernehmen, so dass auf die Fördervereine nur eine sehr überschaubare zusätzliche Arbeitsbelastung zukommen würde. Die Fördervereine würden Arbeitgeber der Betreuungskräfte.

Zur Reduzierung der Personalausgaben wurde auch die Frage erörtert, ob die Betreuung der Kinder vor und nach der Schulzeit (Randzeiten) nicht auch im Rahmen von 450-Euro-Jobs möglich wäre, da zu diesen Zeiten keine qualifizierte Betreuung sondern nur eine Aufsicht erforderlich ist. (Anmerkung: Die Personalkosten für beide Standorte würden sich dadurch um rund 7.600 Euro reduzieren).

Angesprochen wurde auch die Thematik "Ganztagsschule" (Pakt für den Nachmittag). Diese Form der Betreuung in den Schulen wird an den Schulstandorten in Wohra und Halsdorf allerdings noch nicht praktiziert. Hier könnten sich in Zukunft allerdings entscheidende



Veränderungen hinsichtlich der Betreuungslandschaft an den hessischen Grundschulen ergeben.

Weiterhin erfolgte bei der Kommunalaufsicht eine Nachfrage hinsichtlich der freiwilligen Finanzierung der Gemeinde zur Grundschulbetreuung. Inhaltlich ging es um die Frage, ob eine weitere Finanzierung der Randzeitenbetreuung in den Grundschulen für den Fall, dass Landkreis und ggfs. Dritte keine finanzielle Unterstützung leisten bzw. dieses Angebot übernehmen, durch eine entsprechende Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B um 42 Prozentpunkte (entspräche einer Mehreinnahme von ca. 26.700 Euro) im Haushaltsjahr 2015 möglich wäre.

Die Kommunalaufsicht hat hierzu mitgeteilt, dass die Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B wie oben beschrieben zur Finanzierung der Grundschulbetreuung ein möglicher Lösungsansatz wäre, um das Defizit aus der freiwilligen Grundschulbetreuung auszugleichen.

Grundsätzlich gilt für die Genehmigung des Haushaltes 2015, dass dieses Defizit (Anmerkung: aus der Grundschulbetreuung) in irgendeiner Form (Reduzierung der Aufwendungen oder Erhöhung der Erträge kompensiert werden muss. Wie das erfolgen kann, ist eine wesentliche Aufgabe der kommunalen Selbstverantwortung und liegt in der Zuständigkeit jeder einzelnen Kommune.

Der Gemeindevorstand legt Wert auf die Feststellung, dass es nicht sein Ansinnen ist, die beiden Betreuungsangebote an den Grundschulen zu demontieren. Allerdings bestehen aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Defizitreduzierung zwingende Gründe, alternative Finanzierungsmodelle und Trägerschaften für die Randzeitenbetreuung in den Grundschulen zu finden. Hierfür gibt es im Landkreis bereits gute Lösungsansätze.

Der Gemeindevorstand sieht daher auch eine denkbare Lösung darin, dass wie oben beschrieben die Sicherstellung durch die Fördervereine an beiden Schulstandorten mit finanzieller Unterstützung durch Spendengeldern erfolgen könnte. Er steht daher auch für unterstützende Gespräche mit dem Landkreis und Dritten uneingeschränkt zur Verfügung.

Hierzu fand am 13.11.2014 ein gemeinsames Gespräch des Bürgermeisters mit den Schulleitern und den Vorsitzenden der beiden Fördervereine an der Grundschule Wohra und der MPS Wohratal statt.

In diesem Gespräch wurde der o.g. Sachverhalt erläutert.

Der Unterzeichner hat die Fördervereine um Prüfung gebeten, ob eine Sicherstellung des Betreuungsangebotes zu den Randzeiten

durch die Fördervereine an beiden Schulstandorten mit finanzieller Unterstützung durch Spendengelder erfolgen kann. Hierüber will man zunächst intern beraten. Es wurde ein weiterer Gesprächstermin im Dezember festgelegt.

Zur Thematik wurde nun ein Antrag der SPD-Fraktion in das Gemeindeparlament eingebracht. Dieser wurde zur weiteren Beratung in den Sozialausschuss verwiesen. Dieser tagt voraussichtlich im Januar 2015.

**Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.  
Ihr Bürgermeister, Peter Hartmann**

## **KOSTENLOSE Annahme von Ast-, Strauch- und Baumschnitt im Monat Dezember 2014**

In Zusammenarbeit mit der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) wird auch in dem Monat Dezember 2014 die Annahme von Ast-, Strauch- und Baumschnitt während den Werktagen an folgenden Standorten angeboten:

Wohra: hinter dem Feuerwehrgerätehaus (Zum Bahnhof)

Halsdorf: auf dem Festplatz (Lattichwiesenweg)

Langendorf: auf dem Festplatz (Schulstraße)

Hertingshausen: auf dem Festplatz (auf der Hecke)

Die genauen Ablageflächen sind entsprechend beschildert.

Das Angebot ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenlos!

Zulässig sind folgende Abfälle:

- Ast- und Strauchschnitt - Baumschnitt

Folgende Abfälle sind von der Annahme ausgeschlossen:

- Grasschnitt - Laub

- einjähriger Heckenschnitt mit viel Laubanteil

- sowie sonstige Grünabfälle

Damit dieses Angebot auch in Zukunft aufrechterhalten werden kann, bitten wir unbedingt um Einhaltung der zulässigen Abfallarten. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die Entsorgungsmöglichkeit in Anspruch zu nehmen!

## **Friedhof Wohra**

Wie in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, hatten wir die Nutzungsberechtigten der Grabstätten auf dem Friedhof Wohra, auf denen das Grabfeld verkleinert bzw. vollständig mit Gras ausgesät wurde angeschrieben und verschiedene Möglichkeiten hinsichtlich der zukünftigen Pflege vorgestellt bzw. angeboten. Da uns noch nicht von allen Nutzungsberechtigten Antworten vorliegen, erinnern wir hiermit höflich an die entsprechende Beantwortung.

*Ihre Gemeindeverwaltung*

## **Richtfest Fahrzeughalle Freiwillige Feuerwehr Langendorf**

Am Samstag, dem 22.11.2014 konnte das Richtfest an der neuen Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Langendorf gefeiert werden. Seitens der Helfer wurden bereits 1.046 Stunden in Eigenleistung durchgeführt. Langendorf ist bereits bekannt für seine Eigen-



Foto: Karin Waldhüter

leistungen, dass jetzt allerdings auch noch in großen Teilen die Erweiterung des bestehenden Feuerwehrgerätehauses in Eigenleistung durch aktive und passive Mitglieder der Feuerwehr erfolgt, das ist schon etwas ganz besonders. Die Gemeinde Wohratal bedankt sich daher an dieser Stelle sehr herzlich bei allen freiwilligen Helfern!

Ich trage was ... was Du nicht siehst,  
eine Zweitfrisur von Hairdesign Siegel



HAIRDESIGN

*Siegel*

**Unser Heimservice**  
Wir kommen gerne zu Ihnen

„Wir beraten Sie zum Thema Zweitfrisur  
und gestalten trendorientierte Perücken.“

Frankfurter Str. 36 • 35037 Marburg • Tel.: 06421 - 2 18 59

# Veranstaltungskalender

## Kirchengemeinde Halsdorf im Dez.

**Donnerstag, 4. Dez.,** 17.00 Uhr: Krippenspielprobe in der Kirche.  
**Sonntag, 7. Dezember,** 2. Advent, 13.00 Uhr: Kirchspielgottesdienst in Burgholz zum 25-jährigen Jubiläum des Gemischten Chores mit anschließendem Kaffeetrinken mit weiteren Liedern des Chores im Dorfgemeinschaftshaus.  
**Dienstag, 9. Dezember,** 19.30 Uhr: Adventsandacht.  
**Dienstag, 9. Dezember,** 20.00 Uhr: Im Anschluss an die Adventsandacht findet die Adventsfeier des Frauenkreises im ev. Gemeindehaus in Halsdorf statt. Wir verbringen einen besinnlichen Abend bei Gebäck, Punsch und Kerzenschein.  
**Donnerstag, 11. Dez.,** 17.00 Uhr: Krippenspielprobe in der Kirche.  
**Samstag, 13. Dezember,** 14.30 Uhr: Adventsfeier vom Treffpunkt Wohratal zusammen mit den Kirchspielen Halsdorf und Wohra im Bürgerhaus Wohratal in Wohra.  
**Sonntag, 14. Dezember,** 3. Advent, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Lutz Kirscht.  
**Sonntag, 14. Dez.,** 3. Advent, 10 Uhr: Vorkonfirmanden in Burgholz.  
**Donnerstag, 18. Dez.,** 17.00 Uhr: Krippenspielprobe in der Kirche.  
**Sonntag, 21. Dezember,** 4. Advent, 16.00 Uhr: Adventskonzert für das ganze Kirchspiel mit dem Posaunenchor, dem Männergesangsverein und Frauenchor Halsdorf und dem Gospelchor mit anschließendem Beisammensein mit Glühwein, Grillwürstchen und Plätzchen im ev. Gemeindehaus.  
**Montag, 22. Dez.:** Krippenspielprobe in der Kirche (Generalprobe).  
**Mittwoch, 24. Dezember,** Heiligabend, 16.45 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel und dem Posaunenchor Halsdorf.  
**Mittwoch, 24. Dezember,** Heiligabend, 23.00 Uhr: Besinnliche Christmette mit dem Gospelchor.  
**Donnerstag, 25. Dezember,** 1. Weihnachtstag, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl.  
**Freitag, 26. Dezember,** 2. Weihnachtstag, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit dem Männergesangsverein Halsdorf und Pfarrer i. R. Pandikow.  
**Mittwoch, 31. Dezember,** Silvester, 17.00 Uhr: Jahresschlussandacht mit der neuen Jahreslosung 2015 - Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.  
**Sonntag, 4. Januar 2015,** 10.00 Uhr: Kirchspielgottesdienst mit Lektor Lutz Kirscht.  
**Sonntag, 4. Januar 2015,** 11.00 Uhr: Concerto Festivo mit Philip Schütz, Trompete, und Carsten Hohl, Orgel. Im Anschluss Gulaschsuppe-Essen im ev. Gemeindehaus. Damit wir die ungefähre Anzahl an Essen wissen, melden Sie sich bitte bei Rosita Schmidt an (Tel.: 06425-6283).  
**Vorschau: Samstag, 7. Februar 2015,** 9.30 Uhr: Frauenfrühstück zum Thema "20, 40, 60: Immer ein Grund zu feiern?" mit Christina Brudereck aus Essen im Bürgerhaus Wohratal in Wohra (mit Kinderbetreuung).  
 Wir bedanken uns bei allen, die die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" durch 25 Päckchen und Bargeldspenden unterstützt haben.

## Sa 6.12.

**Hertingshausen:** 18.00, Nikolausfeier, Schützenverein Hertingshausen, Schützenhaus Hertingshausen

**Halsdorf:** 20.00, Jahreshauptversammlung, Freiwillige Feuerwehr Halsdorf, Treffpunkt Halsdorf

## So 7.12.

**Hertingshausen:** 18.00, Weihnachtsfeier, Heimatverein der Hugenotten Hertingshausen, Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

## Sa 13.12.

**Wohra:** 14.30 - 17.00, Senioren-Treffpunkt Wohratal, "Weihnachtsfeier", Gemeinde Wohratal, Bürgerhaus Wohratal

## So 14.12.

**Hertingshausen:** 10.00 - 16.00, Weihnachtsbaumverkauf 2014, Familie Boucsein, Hof Peter Boucsein, Hugenottenstr. 18, OT Hertingshausen

## Sa 20.12.

**Halsdorf:** 20.00, Mitgliederversammlung, Förderverein "1200 Jahre Halsdorf", Treffpunkt Halsdorf, Tagesordnung folgt  
**Wohra:** 19.00, Weihnachtsfeier TSV Wohratal, Bürgerhaus Wohratal

## So 21.12.

**Wohra:** 16.00, Wintersonnenwende, Förderverein Kinder und Jugend e.V., Grillhütte "Am Hain" in Wohra  
**Halsdorf:** 13.30, Adventsfeier

Hessische Volkskunstgilde e.V., Treffpunkt Halsdorf

## 24.-26.12.

**Halsdorf:** Weihnachtsgottesdienste, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf

## Do 25.12.

**Wohra:** 16.00, Bockbiertrinken, Burschenschaft Wohra, Gaststätte Immel in Wohra

## So 28.12.

**Wohra:** 20.00, Haxenessen Hessische Trachtenkapelle Wohratal, Hofreite Wohra

## Mi 31.12.

**Halsdorf:** 17.00, Silvestergottesdienst, ev.-luth. Kirchengemeinde Halsdorf, ev.-luth. Kirche in Halsdorf

## HEILPRAKTIKERSCHULE WEGWARTE

"Entsäuerung und Darmsanierung", ein praxisnahes Seminar über die Ursachen und Folgen der Übersäuerung und Dysbakterie und deren therapeutische Behandlungsmöglichkeiten. Es gibt die Möglichkeit, die eigene Säure-Basen-Balance zu testen.  
 Termin: 25. Januar 2015, 10 - 16 Uhr  
 I.Lange-Methfessel 06422-938844, S. Mai 938897, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

*Vielen herzlichen Dank*

sage ich von ganzem Herzen allen, die mir anlässlich meines

*80. Geburtstages*

auf so vielfältige Art und Weise Freude bereitet haben. Sei es durch schriftliche, telefonische oder persönliche Segenswünsche. Auch bedanke ich mich für Geschenke, Blumen, Gesang und Musik des Posaunenchores der Trachtenkapelle, des Spinnstubensingkreises (alle aus Wohratal) und der Gitarrengruppe Orketal.

Durch Euch alle und wegen des herrlichen Sonnenscheins, den uns Gott geschenkt hatte, wurde mein Geburtstag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

*Marta Freund*  
 Oberorke, im September 2014



# Gemeindeticker

Ihr Platz für  
Kurzmeldungen

## Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Im Dezember 2014 findet wegen der Weihnachtsfeiertage kein Probealarm statt.

## Abholung wieder verwendbarer Güter in Wohrratal Praxis GmbH

Die nächste Abholung von wieder verwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Donnerstag, 04.12. und Donnerstag, 18.12.2014 statt.

Unter der Servicenummer 06421 87333-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wieder verwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

## Burschenschaft Wohra aktuell

Am 25.12.2014 findet ab 17.00 Uhr in der Gaststätte Immel in Wohra das traditionelle Bockbier trinken statt.

Nur zwei Tage später, am 27.12.2014 treffen sich nur die Burschen der Burschenschaft Wohra, ab 18.00 Uhr in der Gaststätte Immel, um die Neumitglieder - die neuen Burschen - zu burschen!

## Weihnachtsfeier des Senioren-Treffpunktes Wohrratal

Die Weihnachtsfeier der Wohrrataler Seniorinnen und Senioren findet statt am **Samstag, dem 13. Dezember 2014** in der Zeit von **14.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im **großen Saal des Bürgerhauses Wohrratal**.

Die Besucher erwartet eine fröhliche Weihnachtsfeier mit einem bunt gestaltetem Programm. Die diesjährige Weihnachtsfeier wird von dem Wohraer Helferteam ausgerichtet. Anmeldungen bitte bei:

Ortsteil Wohra: Herr Gerhard Knöpfel, Tel. 01520 1535 078  
Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Tel. 06425 - 2620  
Ortsteil Langendorf: Frau Marita Straube-Schneider, Tel. 06453 - 7543  
Ortsteil Hertingshausen: Frau Inge Schildwächter, Tel. 06453 - 7524

Abfahrt an den Bushaltestellen:

13.50 Uhr Hertingshausen  
14.00 Uhr Langendorf  
14.05 Uhr Wohra (Gemündener Straße)  
14.07 Uhr Wohra (Mitte)  
14.09 Uhr Wohra (Molkerei)  
14.15 Uhr Halsdorf

Wohrratal, 19. November 2014, Peter Hartmann, Bürgermeister

## Evangelische Kirchengemeinden Wohrratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Gottesdienstleitung
Samstag, d. 6. Dez.		19:00 Adventsandacht		Rheineck
2. Sonntag im Advent 7. Dezember	10:30h		9:15h	Rheineck
3. Sonntag im Advent 14. Dezember	Sa, 13. Dez. 18:00h Adventsandacht	<b>13:30h</b> musikalischer Adventsgottesdienst anschließend Kaffee und Kuchen vom Backhausverein in der Dorfscheune	Sa, 13. Dez. 19:00h Adventsandacht	Rheineck
4. Sonntag im Advent 21. Dezember	10:30h		9:15h	Wöhl
Heiliger Abend 24. Dezember	17:00 Krippenspiel mit Posaunenchor 22:30h Christnacht	16:00h Krippenspiel	18:00h Krippenspiel  22:30h Christnacht	Rheineck/ Wöhl
1. Weihnachtstag 25. Dezember		10:30h AM		Rheineck
2. Weihnachtstag 26. Dezember	10:30h AM		9:15h AM	Rheineck
1. Sonntag nach d. Christfest 28. Dezember	10:30h Weihnachtslieder- Singegottesdienst			Rheineck
Silvester 2014 31. Dezember	Gang in die Stille 17:00-18:30h			Rheineck
Neujahr 1. Januar 2015		18:00h		Rheineck

## Latin-Aerobic in den Weihnachtsferien mit Lena Susdzew

Die Volkshochschule bietet in den Weihnachtsferien ein interessantes Angebot zur sportlichen Betätigung an. Wer nach den Feiertagen etwas für seine Figur tun will, der ist bei dem Kurs "Latin-Aerobic" mit der bewährten Trainerin Lena Susdzew genau richtig. Der Kurs findet ab 29. Dezember an fünf Terminen jeweils montags, mittwochs und freitags von 19 bis 20.15 Uhr statt. Latin-Aerobic ist ein intensives Fitness-Training, das lateinamerikanische Tanzformen mit Aerobic verbindet. Spaß an der Bewegung unter Salsa- und Merenge-Klängen geht mit der Verbesserung Ihrer Ausdauer und Figur einher.

Anmeldungen bitte an die vhs-Außenstelle Wohrratal: Ingeborg und Helmut Seim, Telefon 06422 / 922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

Der TSV Wohrratal 1911 e.V. lädt alle Mitglieder aller Sparten, alle Sponsoren, Förderer, Gönner, Schiedsrichter, Jugendbetreuer und alle, die sich in besonderer Weise mit dem Verein verbunden fühlen zur Weihnachtsfeier am Samstag, den 20. Dezember 2014 ab 19.00 Uhr in den großen Saal des Wohrrataler Bürgerhauses ein. Neben weihnachtlichem Ambiente erwartet die Besucher ein leckeres Buffet, Getränke, Musik + Tanz, sowie einige Überraschungen. Alles in allem beste Voraussetzungen für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend für

## TSV WOHRATAL 1911 e.V.

Der TSV Wohrratal 1911 e.V. lädt alle Mitglieder aller Sparten, alle Sponsoren, Förderer, Gönner, Schiedsrichter, Jugendbetreuer und alle, die sich in besonderer Weise mit dem Verein verbunden fühlen zur Weihnachtsfeier am Samstag, den 20. Dezember 2014 ab 19.00 Uhr in den großen Saal des Wohrrataler Bürgerhauses ein. Neben weihnachtlichem Ambiente erwartet die Besucher ein leckeres Buffet, Getränke, Musik + Tanz, sowie einige Überraschungen. Alles in allem beste Voraussetzungen für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend für

Jung und Alt.

Der Vorstand des TSV Wohrratal bedankt sich auf diesem Wege bei jedem Einzelnen für seine Unterstützung - in welcher Form auch immer - wünscht allen Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und für 2015 Gesundheit, Glück und Alles Gute!

## Unterbringung von Flüchtlingen

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf sucht zur Unterbringung von Flüchtlingen in Wohnungen und Hotels/Pensionen geeignete Objekte zur Anmietung.

Hierfür sind, sofern baulich in einem entsprechenden ausgestatteten, bewohnbaren und gesundheitlich unbedenklichem Zustand, auch leerstehende Wohnhäuser geeignet.

Die Wohneinheiten sollen über separate Eingangstüren, auch in Fluren, sowie funktionsfähige Küchen und Bäder verfügen. Mehrfamilienhäuser sind besonders geeignet. Objekte sollten über eine Kapazität von 4 -10 Plätzen verfügen.

Interessierte Vermieter richten ihr Angebot an Herrn Döhler, Tel. Nr. 06421/405-1520 oder Herrn Ziegler, Tel. Nr. 06421/405-1520, Fachteam Asyl und Leistungen, bei der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf.



## Nähservice

**Hiltrud Möbus**

Alte Straße 16  
35282 Rauschenberg-Ernsthäusen  
Tel. 06425 - 2899  
Fax: 06425 - 821730  
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de

# AUTOSERVICE HOFMANN



Aue-Straße 51  
35288 Wohrratal/Halsdorf  
whofmann@autoservicehofmann.de

Tel.: 06425 9 24 40  
Mobil: 0173 3 96 16 42

Eine Werkstatt...aller Marken.

- Inspektionen
- Karosserie-Reparaturen
- Lackierungsarbeiten
- Verkauf von Gebrauch- und Neuwagen
- EU-Importe
- Hol- und Bringservice
- Wartung und Reparaturen US Fahrzeuge
- TÜV Mittwoch und Freitag
- Wartung und Reparaturen Allradfahrzeuge



Küchenstudio  
**Lapp**



Wir bieten das  
**Rundum-Sorglos-Paket**

...alles aus einer Hand!

Küchen zum  
Wohlfühlen

Besuchen Sie uns  
Auestraße 49 · 35288 Wohrratal/Halsdorf  
Fon 06425 - 30 09 449  
[www.kuechenstudio-wohrratal.de](http://www.kuechenstudio-wohrratal.de)

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr  
Außerhalb der Geschäftszeiten  
Termine nach Vereinbarung



# ...JETZT WIRD'S GEMÜTLICH UNTERM WEIHNACHTSBAUM

## 13% AKTIONSRABATT AUF ALLE SITZGARNITUREN\*





**WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE SCHÖNE UND FRIEDVOLLE  
WEIHNACHTSZEIT UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!  
AM 24. UND 31. DEZEMBER BLEIBT UNSER GESCHÄFT GESCHLOSSEN.  
AB DEM 2. JANUAR SIND WIR WIEDER MIT GEWOHNTEM SERVICE FÜR SIE DA.**

**WOHNEN** **KINDER** **SCHLAFEN** **KÜCHE**

**DIE NATURMÖBEL-EXPERTEN IN DER REGION MARBURG**

Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg · Tel.: (0 64 21) 68 61 90 · Fax: (0 64 21) 68 61 98  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr und Sa. 10.00-15.00 Uhr  
[www.naturmoebel-marburg.de](http://www.naturmoebel-marburg.de)

**Natur  
MÖBEL  
und mehr**

St. Elisabeth-Dienstleistungen GmbH

\*außer auf bereits reduzierte Ware